

## Pressemitteilung

Dienstag, 26. November 2013

### Veranstaltungsankündigung

für Montag, 09. Dezember 2013

Vortrag von Burkhard Stöcker, um 16.00 Uhr

Seminarraum im Forstbotanischen Garten, Am Zainhammer 5 in Eberswalde

## „Die Rolle von Großtieren in europäischen Ökosystemen - Schädling oder Gestalter?“

Die Stiftung WaldWelten und der Forstbotanische Garten Eberswalde laden alle Interessierten am Montag den 09.12.2013 zu einem Vortrag über „die Rolle von Großtieren in europäischen Ökosystemen - Schädling oder Gestalter?“ von Burkhard Stöcker ein.

"Der Einfluß von großen Pflanzenfressern auf Ökosysteme spielt als sogenanntes "Wald/Wild-Problem" seit Jahrzehnten eine zentrale Rolle in Diskussionen und Auseinandersetzungen zwischen Forstwirtschaft, Jagd und Naturschutz. Dabei wurden Hirsch, Reh und Co. jahrzehntelang fast ausschließlich als Schädling betrachtet. Seit kurzem erst widmet sich die Forschung jedoch der ökologischen Rolle von Großtieren in Mitteleuropa. Erste Ergebnisse widerlegen das reine Schädlingsimage von Hirsch und Reh und zeigen bislang ungeahnte Rollen dieser Tiere im Ökosystem.

Burkhard Stöcker gibt einen Überblick über den Stand des Wissens und zeigt Perspektiven für einen neuen Umgang mit Hirsch, Reh und Co. auf."

Dipl. Forstwirt Burkhard Stöcker, Fachjournalist für Wildbiologie und Jagd, seit anderthalb Jahrzehnten Lehrbeauftragter für Ökologie und Ornithologie an der HNEE.

Die Stiftung WaldWelten möchte gemeinsam mit Burkhard Stöcker, „die Rolle von Großtieren in europäischen Ökosystemen“ in einem Vortrag am Montag, den 09. Dezember ab 16.00Uhr im Seminarraum des Forstbotanischen Gartens nachgehen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Der Vortrag ist kostenfrei.

Die Veranstaltung wird im Rahmen eines Natura 2000- Projektes der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Brandenburg e.V. (ANU) gemeinsam mit der Stiftung WaldWelten vom Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MUGV) und dem Landesamt für Ländliche Entwicklung (LELF) zur Verbesserung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) gefördert.

### Pressekontakt:

Cindy Richter  
Stiftung WaldWelten

Telefon: 03334- 657473  
Cindy.Richter@hnee.de

Am Zainhammer 5  
D-16225 Eberswalde

